

# Elektrotechnische Normung in Österreich



OVE E 8101 – Elektrische  
Niederspannungsanlagen

2025

## Tätigkeitsbericht 2025

gemäß §16b Abs. 5 Elektrotechnikgesetz  
1992 idF BGBl. I Nr. 27/2017

# Inhalt

Vorwort .....	1
Organigramm OVE Standardization .....	2
OVE Standardization .....	3
Von der nationalen Normungsarbeit zu internationalen Normen .....	4
Information und Beratung aus erster Hand .....	5
Meilensteine der elektrotechnischen Normung in Österreich .....	6
OVE Normungsstrategie .....	7
Highlights 2025 .....	8
Nationale Aktivitäten 2025 .....	10
Europäische Aktivitäten 2025 .....	12
Internationale Aktivitäten 2025 .....	14
Anhang .....	15

## Kontakt & Rückfragen

OVE Österreichischer Verband für Elektrotechnik  
OVE Standardization  
Eschenbachgasse 9 | 1010 Wien  
standardization@ove.at  
+43 1 587 63 73-500



Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website: [www.ove.at](http://www.ove.at)

# Vorwort

**2025** veröffentlichte OVE Standardization wichtige neue Ausgaben von OVE-Normen und -Richtlinien, allen voran die OVE E 8101. Die Errichtungsbestimmungen für elektrische Niederspannungsanlagen wurden aktualisiert und an den Stand der Technik angepasst. Die neue Ausgabe ist seit 1. Oktober verfügbar.

Eine zentrale Herausforderung bleibt die Überarbeitung der Normungsverordnung (EU) 1025/2012. Die Europäische Kommission will damit das europäische Normungssystem schneller, effizienter und flexibler machen. Die Normungsgemeinschaft ist hier gefordert, das bewährte europäische Normungssystem zu schützen und ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Regulierung und Effizienz zu wahren.

Diskussionen rund um die aktuellen Themen der europäischen und internationalen Normung standen auch im Fokus eines D A CH Treffens im August in Wien. Gemeinsam mit Austrian Standards empfing der OVE die Delegationsspitzen der Standardisierungsorganisationen sowie Behördenvertreterinnen und -vertreter aus Österreich, Deutschland und der Schweiz.

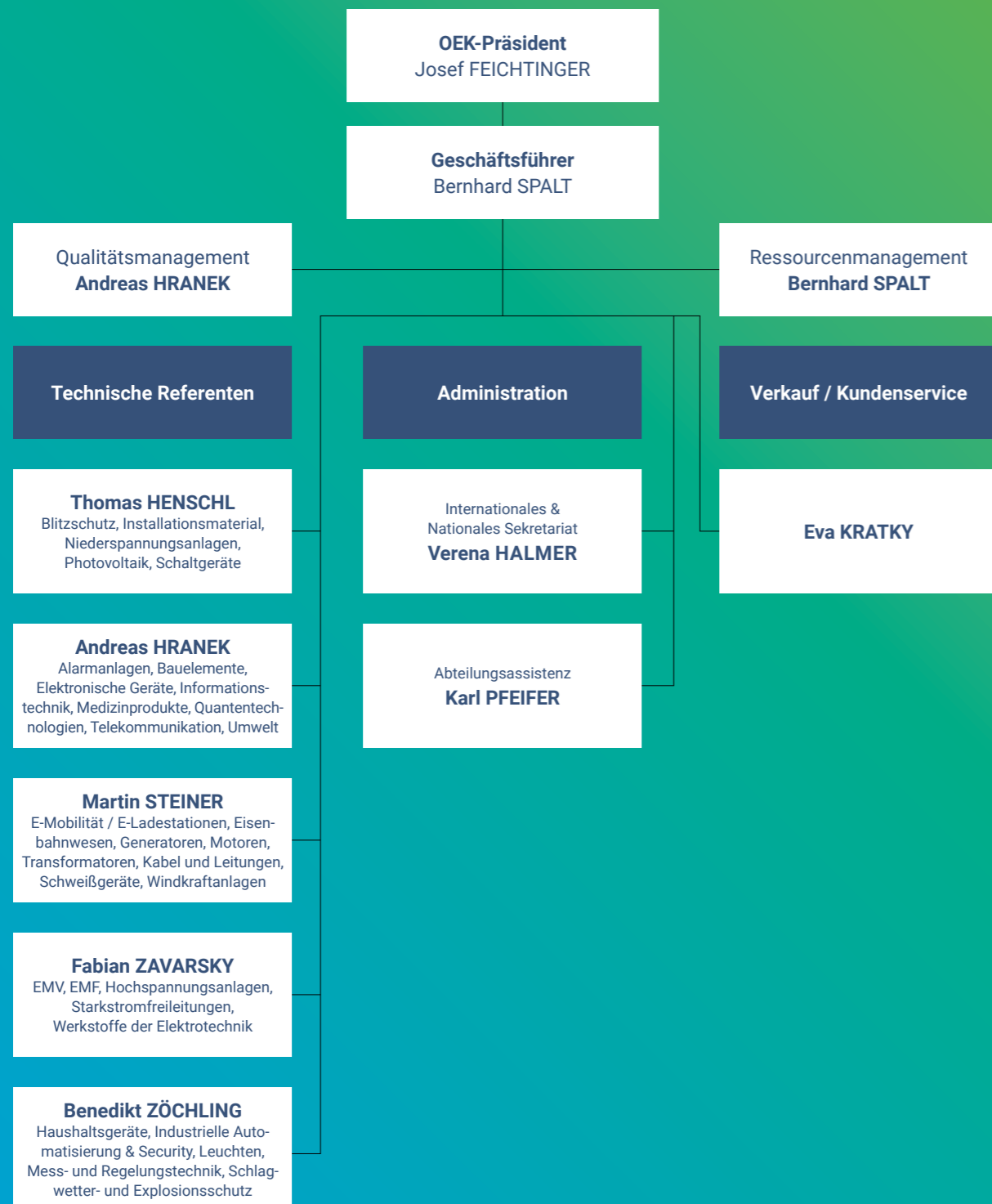
Unterdessen stärkt der OVE kontinuierlich die internationale Sichtbarkeit Österreichs: Die Zahl der österreichischen Expertinnen und Experten in IEC- und CENELEC Gremien stieg 2025 erneut. Und auch in den höchsten Normungsgremien gab es wieder Wahlerfolge zu verzeichnen: Bernhard Spalt, Leiter OVE Standardization, wurde ins CENELEC-Board gewählt und Eva Kratky, OVE Standardization Verkauf, in das Board Standing Committee on Business Innovation and Digital Transformation (BSC



BIDT) bei CENELEC aufgenommen. In Österreich ist dank der im Elektrotechnikgesetz und im Normengesetz verankerten kostenfreien Mitarbeit von Expertinnen und Experten in Normungsgremien eine breite Einbindung der gesamten Gesellschaft in das System auf nationaler und auch internationaler Ebene gegeben. Voraussetzung dafür ist aber eine weiterhin gesicherte finanzielle Basis.

Auch OVE-intern sind die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt. Seit November ist die Nachfolge für Peter Reichel geklärt: Daniel Herbst wird ihm im Juni 2026 als neuer Generalsekretär nachfolgen. In diesem Sinne freuen wir uns auf eine weiterhin gute und erfolgreiche Zusammenarbeit!

# Organigramm OVE Standardization



## OVE Standardization qualifiziert & kompetent – dienstleistungsorientiert & effizient

### Kennzahlen 2025



Das Team von OVE Standardization

Die komplexen Prozesse in Normung und Standardisierung setzen hochwertige und klar strukturierte Dienstleistungen voraus. Seit 2009 ist OVE Standardization ISO-9001-zertifiziert.

# Von der nationalen Normungsarbeit zu internationalen Normen

Zahlreiche österreichische Expertinnen und Experten gestalten die nationale, europäische und internationale elektrotechnische Normung mit großem Engagement mit. Im Jahr 2025 waren es bereits 1.200 Personen. In insgesamt 126 Fachgremien – also Technischen Komitees, Subkomitees und Arbeitsgruppen – diskutieren sie technische Herausforderungen und erarbeiten Lösungen. Die Ergebnisse werden im Anschluss in das Normenwerk von IEC, CENELEC und OVE aufgenommen.

Durch ihre Mitarbeit in der elektrotechnischen Normung können Expertinnen und Experten österreichische Interessen in einem internationalen Netzwerk einbringen und erörtern. Sie erhalten Informationen aus erster Hand und haben die Möglichkeit, sich ein umfassendes persönliches Netzwerk aufzubauen.

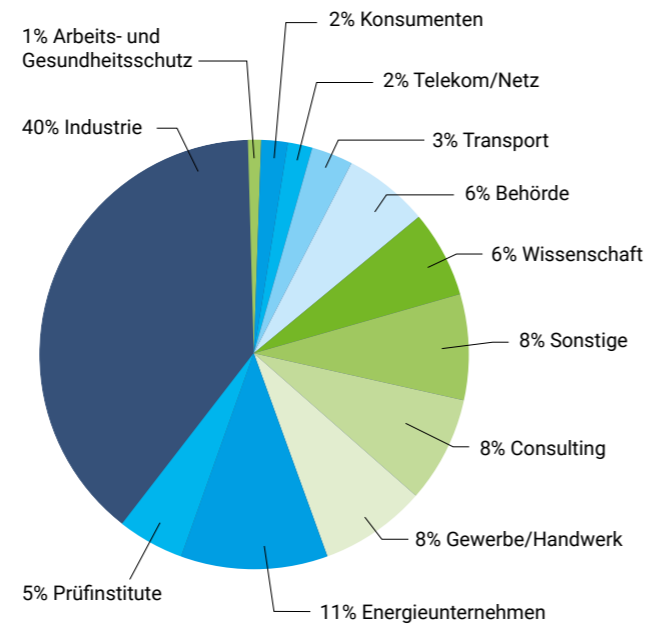
## Normungsarbeit ist international

Die internationale Zusammenarbeit ist in der elektrotechnischen Normung von großer Bedeutung: Etwa 75 % der internationalen elektrotechnischen Normen von IEC werden auf europäischer Ebene und somit auf nationaler Ebene übernommen.

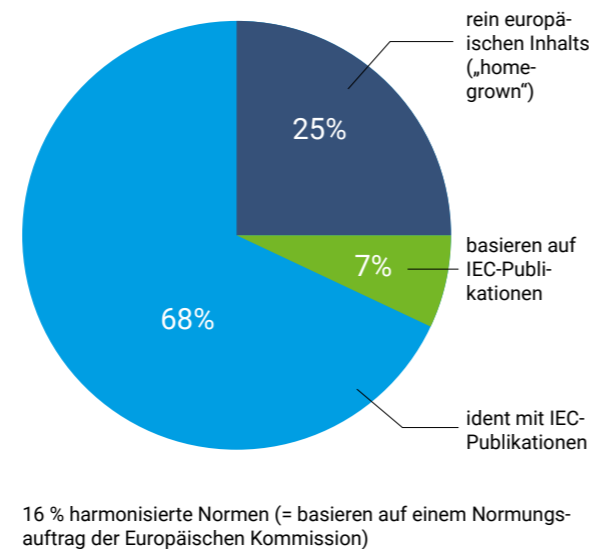
### „Ein Standard – ein Test – weltweit“

Das so genannte Frankfurt Agreement regelt die enge Zusammenarbeit zwischen IEC und CENELEC und trägt zur Harmonisierung der europäischen mit der internationalen Normung bei. Dies stärkt die Position der europäischen Länder in der internationalen Standardisierung.

## Normungsexpertinnen und -experten nach Sektoren



## Europäische Normen nach Herkunft



# Information und Beratung aus erster Hand

## Eine wesentliche Aufgabe des OVE ist es, rund um das Thema elektrotechnische Normung zu informieren und zu beraten.

Weltweit beschäftigen sich mittlerweile über 2.230 Fachgremien mit den unterschiedlichsten elektrotechnischen Normungsthemen – rund 1.800 bei IEC und rund 430 bei CENELEC. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von OVE Standardization fassen die vorhandenen Informationen zusammen und geben sie zielgerichtet und übersichtlich weiter.

Interessierte Personen erhalten auf einfachem Weg Zugang zu Normen und Entwürfen. Der OVE informiert die Öffentlichkeit auf seiner Website, in den Sozialen Medien, über regelmäßige Newsletter sowie in der Verbandszeitschrift e+i über aktuelle Normungsaktivitäten und Neueröffnungen:

- Interessierte können an allen OVE-Normungsgremien unentgeltlich teilnehmen und mitarbeiten.
- Der OVE-Webshop ist ein One-Stop-Shop für alle elektrotechnischen Normen und Standards, einschließlich Vorschaufunktion und Kurzbeschreibungen, sowie für die zugehörige Fachliteratur.
- Das Entwurfsportal stellt alle relevanten Informationen zu elektrotechnischen Normen und Normentwürfen unentgeltlich bereit. Interessierte haben außerdem die Möglichkeit, zu Normentwürfen Stellung zu nehmen.
- Eine monatliche „Watchlist“ liefert alle wichtigen Hinweise und Ankündigungen entsprechend den vom Kunden individuell festgelegten Normen.
- Jeden Monat erscheinen kostenlose „OVE Standardization News“ in Form eines Newsletters. Sie beinhalten Informationen zu neuen Normen und Entwürfen, neuen Rechtsvorschriften und aktuellen Normungsaktivitäten.
- Die technischen Referenten bieten kostenlose Beratung zu allen Fragen der elektrotechnischen Normung – telefonisch oder via E-Mail.
- OVE Standardization bietet vergünstigte Normenabonnements und Normenpakete in Zusammenarbeit mit Austrian Standards an.
- Die wissenschaftliche OVE-Verbandszeitschrift e+i (Springer Verlag) informiert in jeder Ausgabe über Normungsaktivitäten sowie Neuerscheinungen von OVE-Normen und OVE-Richtlinien.
- Wichtige Neuigkeiten aus der elektrotechnischen Normung finden Eingang in die Social Media-Kanäle des OVE und sind so einer breiten Öffentlichkeit zugänglich.
- Die OVE Academy bietet laufend Seminare und Fortbildungen zu Normungsthemen an.

Eine Übersicht über alle Weiterbildungsangebote der OVE Academy zu Normungsthemen im Jahr 2025 finden Sie auf Seite 17.

# Meilensteine der elektrotechnischen Normung in Österreich



# OVE Normungsstrategie

Kompetenz ausbauen, Innovation fördern, Information bereitstellen und auf allen Ebenen mitwirken: Das sind die Schlüsselthemen der 2019 veröffentlichten OVE Normungsstrategie. Bei ihrer Umsetzung werden auch die Vorgaben der Normungsstrategie des Bundes sowie die CENELEC Strategy 2030 und der IEC Strategic Plan berücksichtigt. Im Aktionskomitee von OVE Standardization und im Rahmen des QM-Systems wird die Umsetzung der Strategie laufend überprüft. Folgende Aktivitäten wurden im Jahr 2025 gesetzt:

## Erfolgreiche Kooperation mit Austrian Standards Plus

Die Zusammenarbeit mit der Verkaufsabteilung von Austrian Standards entwickelte sich weiterhin positiv. Über das gemeinsame Normen- und Kompetenzportfolio in Verbindung mit umfangreichen Dienstleistungen konnten neue Märkte akquiriert und die Kundenbetreuung weiter verbessert werden.

## Angebote für OVE Young Engineers

OVE Young Engineers profitieren durch Beratung sowie den kostenlosen Bezug von Normen, sofern diese für Studienarbeiten benötigt werden. Zusätzlich gibt es seit 2021 auch die Möglichkeit einer Probemitgliedschaft in OVE-Normungsgremien. Auf diese Weise erhalten Studierende interessante Einblicke in die Entstehung von Normen und die Vorteile des Expert:innennetzwerks. Zusätzlich können sie ihren Lebenslauf um diese Erfahrung erweitern.

## Service für Start-ups

Die Anwendung international anerkannter Normen gibt Rechtssicherheit und unterstützt innovative junge Unternehmen bei der Markteinführung ihrer Produkte. OVE Standardization bietet Start-ups daher weiterhin eine kostenlose Erstberatung über geltende elektrotechnische Normen und das rechtliche Umfeld an. Das Erstgespräch kann telefonisch oder persönlich stattfinden.

## Normungswissen für Studierende

An den Technischen Universitäten Wien und Graz sowie an der Fachhochschule Wels erhielten Studierende auch 2025 praxisnahe Einblicke in die Welt der elektrotechnischen Normung. In der Vorlesung „Normung und Recht in der Elektrotechnik“ gab Bernhard Spalt, Leiter OVE Standardization, einen Überblick über die relevanten Organisationen und Begriffe, das rechtliche Umfeld, den Ablauf des Normungsprozesses sowie die strategische Bedeutung der Normung für die Wirtschaft.

# Highlights 2025



Die österreichische elektrotechnische Normung hat ihre starke Position auf internationaler Ebene weiter ausgebaut. Bei der außerordentlichen Generalversammlung von CENELEC im November wurde Bernhard Spalt, Leiter OVE Standardization, ins CENELEC-Board gewählt. Das CENELEC-Board ist das zentrale Lenkungs- und Verwaltungsorgan des Europäischen Komitees für elektrotechnische Normung. Eva Kratky, OVE Standardization Verkauf, wurde Ende 2025 bei CENELEC in das BSC BI&DT aufgenommen. Dieses erarbeitet Empfehlungen zur strategischen Ausrichtung im Bereich Innovation und Digitalisierung.

## Neue OVE-Richtlinie zu Elektromobilität

Seit März 2025 ist die OVE-Richtlinie R 30 „Sicherer Betrieb und wiederkehrende Prüfung von elektrischen, leitfähigen Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge mit einer Nennspannung bis AC 1000 V und DC 1500 V“ in einer aktualisierten Version verfügbar. Die Richtlinie enthält Mindestanforderungen sowie Empfehlungen für den sicheren Betrieb von Ladeeinrichtungen. Erstmals findet darin auch die wiederkehrende Prüfung von DC-Ladestationen Berücksichtigung.

## Neue Fassung der OVE EN 50110

Seit Ende 2025 gilt die neue Fassung der OVE EN 50110. Sie ist die anerkannte Regel der Technik zum sicheren Betrieb elektrischer Anlagen. Darin enthalten sind wichtige Änderungen für alle, die an, mit oder in der Nähe von elektrischen Anlagen arbeiten. Im Zuge der europaweiten Überarbeitung wurden auch die österreichischen Ergänzungen angepasst. Die konsolidierte Fassung OVE EN 50110-1 (OVE EN 50110-2-100 eingearbeitet) „Betrieb von elektrischen Anlagen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen (Teil 2-100: Nationale Ergänzungen eingearbeitet)“ ist am 1. Dezember erschienen.

## Überarbeitung der Errichtungsbestimmung OVE E 8101

Am 1. Oktober 2025 ist die neue Ausgabe der OVE E 8101 „Elektrische Niederspannungsanlagen“ erschienen. Die Norm enthält sämtliche Anforderungen für die Planung, Errichtung und Prüfung von elektrischen Niederspannungsanlagen, die u. a. dem Schutz von Personen, Nutztieren und Sachwerten dienen. Sie bietet dem Anwender eine übersichtliche Zusammenstellung aller relevanten Bestimmungen in einem Band.

Mit einem umfassenden Informations- und Beratungsangebot unterstützt der OVE bei der Umsetzung der Anforderungen. So organisiert die OVE Academy zahlreiche Seminare und Informationsveranstaltungen zur neuen OVE E 8101 und darüber hinaus. Gemäß den gemeinsamen Regeln für die Normungsarbeit sind europäische Normen (und Harmonisierungsdokumente) turnusmäßig zu überprüfen, wobei dies mindestens alle fünf Jahre erfolgen muss. Diesem Grundsatz folgend wurde die OVE E 8101:2019 + AC1:2020 einer Überprüfung und Aktualisierung unterzogen.

Die gesamten Bestimmungen für die Errichtung von elektrischen Niederspannungsanlagen waren am 1. Jänner 2019 zum ersten Mal in einer neuen Struktur – in Einklang mit den internationalen bzw. europäischen Vorgaben – als übersichtliches Kompendium erschienen. Bis dahin waren sie jeweils in einzelnen Teilen an den Stand der Technik angepasst worden.

## OVE Innovation Day 2025

Der OVE Innovation Day bot den rund 140 Teilnehmenden auch 2025 ein abwechslungsreiches Programm. Mit dabei waren wieder zahlreiche hochkarätige Vertreter der internationalen elektrotechnischen Normung. IEC-Präsident Jo Cops informierte über den Global Impact Fund der IEC und wie dieser zu Lösungen im Bereich ESG (Environmental, Social und Governance) beiträgt. IEC-Vizepräsident Vimal Mahendru betonte in seiner Keynote die Rolle von Standards in einer sich rasend schnell entwickelnden Technologielandschaft.



v.r.: IEC-Vizepräsident Vimal Mahendru, Brigitte Bach (AIT) und Bernhard Spalt (OVE) beim OVE Innovation Day 2025

## IEC 1906 Award

Im Rahmen einer exklusiven Abendveranstaltung nach dem OVE Innovation Day wurden die IEC 1906 Awards vergeben: Herbert Kratky (Wiener Netze) und Jaroslav Kussyk (Siemens AG Austria) wurden für ihre herausragenden Verdienste im Rahmen ihrer internationalen Normungsaktivitäten geehrt.



v.l.: IEC-Präsident Jo Cops, Preisträger Jaroslav Kussyk (Siemens) und Herbert Kratky (Wiener Netze), Bernhard Spalt (OVE), Fabian Zavorsky (OVE)

Den OVE Innovation Award erhielt 2025 ein Projekt aus der Medizintechnik: Die ams-OSRAM AG wurde für ein innovatives Sensormodul ausgezeichnet, das in Computertomographen der nächsten Generation zum Einsatz kommt und genauere Diagnosen bei geringerer Strahlenbelastung ermöglicht. Ausgewählt wurde das Siegerprojekt von einer Fachjury aus Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung sowie Normung und Standardisierung.



Josef Pertl, Produktmanager bei ams-OSRAM mit OVE-Präsident Gerhard Fida (l.) und Juryvorsitzendem Bernhard Jakoby (r.)

# Nationale Aktivitäten 2025

Bei den Sitzungsaktivitäten der Technischen Komitees erfreuen sich hybride Meetings weiterhin großer Beliebtheit. Insgesamt 161 Sitzungen wurden im Jahr 2025 hybrid abgehalten, nur 16 fanden ausschließlich in Präsenz statt, 46 zur Gänze online.

## Im Folgenden finden Sie eine Auswahl der Normungsaktivitäten im Jahr 2025:

- Im TK E (Elektrische Niederspannungsanlagen) wurde die Normungsarbeit zur Edition 2 der OVE E 8101 (Elektrische Niederspannungsanlagen) abgeschlossen, die neue Version wurde im Herbst 2025 als **OVE E 8101:2025-10-01** veröffentlicht.
- Zum Thema „Richtungsvariable Fluchtweglenkung“ hat das TK E mit Ende des Jahres die **OVE-Richtlinie R 35:2025-12-01** herausgegeben.
- Das TK E veröffentlichte die **Fachinformation E13** „Auswahl von Kabel und Leitungen in Abhängigkeit der Verlegart“.
- Die Überarbeitung der **OVE-Richtlinie R 12-2:2025-10-01** „Brandschutz in elektrischen Anlagen – Teil 2: Ergänzende brandschutztechnische Anforderungen an elektrische Betriebsstätten und an elektrische Kabel- und Leitungsanlagen in elektrischen Niederspannungsanlagen“ wurde im TK E abgeschlossen.

- Das TK IS (Installationsmaterial und Schaltgeräte) hat die **OVE-Richtlinie R 40:2025-11-01** „Leitfaden für die Spezifikation von Schaltgerätekombinationen gemäß OVE EN IEC 61439 Reihe“ veröffentlicht.
- Im TK IS wurde die überarbeitete **OVE E 8684-1** „Stecker und Steckdosen für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 1: Allgemeine Anforderungen“ veröffentlicht.
- Zudem wurde die überarbeitete ÖVE/ÖNORM E 8050 „Blitzschutzsysteme – Bildzeichen“ vom TK BL (Blitzschutz) als **OVE E 8050:2025-12-01** herausgegeben.
- Das TK H (Elektrische Hochspannungsanlagen) zeichnete für die Veröffentlichung folgender Normen verantwortlich:
  - **OVE EN 50110-1 (OVE EN 50110-2-100 eingearbeitet):2025-12-01** „Betrieb von elektrischen Anlagen – Teil 1: Allgemeine Anforderungen (Teil 2-100: Nationale Ergänzungen eingearbeitet)“
  - **OVE E 8390-1:2025-12-01** „Dokumente der Elektrotechnik – Teil 1: Umfang der Pläne und Dokumente elektrotechnischer Anlagen in den Leistungsphasen“
- Die Überarbeitung der **OVE-Richtlinie R 12-1:2025-06-01** „Brandschutz in elektrischen Anlagen – Teil 1: Ergänzende Brandschutzanforderungen an Transformatorstationen und Kompakt-Transformatorstationen“ wurde im TK H abgeschlossen.

- Im TK L (Starkstromfreileitungen und Verlegung von Energiekabeln) wurde die **OVE E 8110:2025-01-01** „Errichtung von Freileitungen ≤ 1 kV AC“ herausgegeben. Sie ersetzt ÖVE-L 1/1981.
- Das TK GMT (Generatoren, Motoren, Transformatoren) veröffentlichte die **OVE-Richtlinie R 30:2025-03-01** „Sicherer Betrieb und wiederkehrende Prüfung von elektrischen, konduktiven Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge mit einer Nennspannung bis AC 1000 V und DC 1500 V“.
- Das TK IT-EG (Informationstechnologie, Telekommunikation und Elektronik) veröffentlichte die **OVE-Richtlinie R 2 + A1:2025-08-01** „Einbruch- und Überfallmeldeanlagen – Planung, Einbau, Betrieb und Instandhaltung“ als Ersatz für OVE-Richtlinie R 2 + AC:2017-04-01.
- Das TK G (Geräte) veröffentlichte die **Fachinformation G02** „Fachinformation zur Prüfung elektrischer Geräte und Betriebsmittel“.

Eine Übersicht über neu veröffentlichte OVE-Richtlinien und -Fachinformationen sowie über weitere Aktivitäten von OVE Standardization im Jahr 2025 finden Sie auf Seite 15

# Europäische Aktivitäten 2025

Die CENELEC-Generalversammlung fand Ende Juni in Luxemburg statt. Österreich war mit Karl-Heinz Mayer, Vice President Finance, sowie Bernhard Spalt, Leiter OVE Standardization, vertreten. Im Rahmen der Veranstaltung wurde die Umsetzung der im Jahr davor beschlossenen Strukturen mit Business Standing Committees (BSCs) vorgestellt. Auch die Rechtssache C-588/21P stand einmal mehr im Fokus.

Als Vertreter des OVE fungiert Arian Monem (Manager Standardization and Regulatory Affairs bei STIHL Tirol) im Board Standing Committee on Policy & Strategy (BSC P&S) und im CEN/CENELEC Industry Advisory Forum (IAF). Das BSC P&S berät den CENELEC-Vorstand in strategischen europäischen und internationalen normungspolitischen

Fragen und stärkt die Einbindung der relevanten Interessengruppen. Ziel ist es, die langfristige Relevanz des CENELEC-Normungssystems sicherzustellen und dessen strategischen Wert international sichtbar zu machen.

## Überarbeitung der Normungsverordnung

Die Europäische Kommission hat eine Überarbeitung der Normungsverordnung (EU) 1025/2012 angestoßen und dazu diverse „Omnibus-Projekte“ gestartet. Sie will damit das europäische Normungssystem schneller, effizienter und flexibler machen. Bis Herbst 2026 soll ein Entwurf der 1025/2012 vorliegen. Besonders relevant für die Normung ist das Omnibus IV-Paket, das den Verwaltungsaufwand für die europäische Wirtschaft reduzieren soll. Diese Initiative zur Entbürokratisierung ist grundsätzlich zu begrüßen, gleichzeitig sei aber auf eine Forcierung der Common Specifications als europäisches Normungsinstrument hingewiesen. Ein derartiger europäischer Alleingang wäre ein Rückschlag für die internationale Normung und damit den globalen Handel.

## D-A-CH-Meeting in Wien

Im August trafen einander die Delegationsspitzen der Standardisierungsorganisationen aus dem deutschsprachigen Raum in Wien. Der OVE war gemeinsam mit Austrian Standards Gastgeber für Diskussionen rund um die aktuellen Themen der europäischen und internationalen Normung, darunter die EU-Normungsverordnung, die Rechtssache C-588/21P sowie der Digitale Produktpass. Besonders erfreulich war die starke Beteiligung seitens der Behörden, die ein wachsendes Interesse an Normungsthemen erkennen lässt.



Das D-A-CH-Meeting am OVE-Standort in Wien

## Expert Talks zur EU-Standardisierungsstrategie

Die Expert Talks rückten am 11. November 2025 Europas Rolle als globaler Normensetzer in den Fokus. Bernhard Spalt, Leiter OVE Standardization, begrüßte gemeinsam mit Valerie Höllinger, CEO von Austrian Standards. In seinem Statement ging er vor allem auf die Bedeutung von Zusammenarbeit ein. Ziel der Standardisierungsarbeit sei es, auf demokratische Weise zu weltweit anerkannten

Normen zu kommen. In Richtung der politischen Vertreter verwies Spalt auf die Notwendigkeit, die Finanzierung der Normungsarbeit weiterhin sicherzustellen.

Gemäß Artikel 24 der Normungsverordnung (EU) Nr. 1025/2012 wird ein Jahresbericht an die Europäische Kommission über die verpflichtenden Durchführungen im Rahmen dieser Verordnung gefordert. Der OVE hat alle entsprechenden Daten und Informationen wie üblich an CENELEC und ETSI (European Telecommunications Standards Institute) zur Weiterleitung an die Europäische Kommission gemeldet.

Für die im Rahmen von Normungsaufträgen der Kommission zu erstellenden Europäischen Normen (EN) bedient sich ETSI für die Abwicklung der öffentlichen Einspruchsverfahren der Nationalkomitees. In Österreich übernehmen diese Aufgabe OVE und ASI gemeinsam (als so genannte NSO, National Standards Organisation). Der OVE ist für die ausführenden Agenden zuständig. 48 ETSI EN wurden 2025 als ÖVE/ÖNORM EN veröffentlicht. Der OVE nahm als ETSI-Mitglied und NSO an den ETSI-Generalversammlungen und NSO-Meetings teil.



Bernhard Spalt begrüßte bei den Expert Talks 2025



Karl-Heinz Mayer (r.) und CENELEC-Präsident Riccardo Lama (l.) bei der CENELEC-Generalversammlung in Luxemburg

# Internationale Aktivitäten 2025

1.595 IEC Working Groups befassten sich im Jahr 2025 mit elektrotechnischer Normung. Insgesamt wurden 1.832 Normungsprojekte bearbeitet. Österreich ist als kleines Land immer stärker vertreten: Mittlerweile wirken 310 österreichische Expertinnen und Experten in unterschiedlichen Working Groups an der Erarbeitung von elektrotechnischen Normen mit. Insgesamt ist Österreich durch diese 764-mal in Gremien der IEC vertreten.

## IEC-Generalversammlung in Indien

Die indische Hauptstadt Neu-Delhi war von 15. bis 19. September 2025 Schauplatz des 89. IEC General Meetings, des wichtigsten jährlichen Treffens der Internationalen Elektrotechnischen Kommission.



Bernhard Spalt (l.) und Josef Feichtinger vertreten Österreich im Standardization Management Board (SMB)

Unter dem Motto „Fostering a sustainable world“ ging es unter anderem um die zentrale Rolle von IEC-Normen und Konformitätsprüfungen für eine nachhaltige Zukunftsgestaltung. Die österreichische Delegation vor Ort bestand aus Josef Feichtinger (Fronius), Karl-Heinz Mayer (Eaton) und Bernhard Spalt (OVE Standardization).



v. l.: Bernhard Spalt, die Young Professionals Christoph Koller und Sarah Keck und Karl-Heinz Mayer bei der IEC-Generalversammlung in Neu-Delhi

## Erste internationale Erfahrungen für Young Professionals

Im Rahmen des IEC Young Professionals Programme 2025 waren Sarah Keck (Siemens) und Christoph Koller (Kraus & Naimer) mit dabei. Sie durften im Rahmen eines intensiven fünftägigen Programms mit Vorträgen, Podiumsdiskussionen und interaktiven Workshops wertvolle Erfahrungen sammeln.

# Anhang

## 2025 veröffentlichte OVE-Richtlinien:

- OVE-Richtlinie R 30:2025-03-01 „Sicherer Betrieb und wiederkehrende Prüfung von elektrischen, konduktiven Ladeeinrichtungen für Elektrofahrzeuge mit einer Nennspannung bis AC 1000 V und DC 1500 V“
- OVE-Richtlinie R 12-1:2025-06-01 „Brandschutz in elektrischen Anlagen – Teil 1: Ergänzende Brandschutzanforderungen an Transformatorstationen und Kompakt-Transformatorstationen“
- OVE-Richtlinie R 2 + A1:2025-08-01 „Einbruch- und Überfallmeldeanlagen – Planung, Einbau, Betrieb und Instandhaltung“
- OVE-Richtlinie R 12-2:2025-10-01 „Brandschutz in elektrischen Anlagen – Teil 2: Ergänzende brandschutztechnische Anforderungen an elektrische Betriebsstätten und an elektrische Kabel- und Leitungsanlagen in elektrischen Niederspannungsanlagen“
- OVE-Richtlinie R 40:2025-11-01 „Leitfaden für die Spezifikation von Schaltgerätekombinationen gemäß OVE EN IEC 61439 Reihe“
- OVE-Richtlinie R 35:2025-12-01 „Richtungsvariable Fluchtweglenkung“

## 2025 veröffentlichte OVE-Fachinformationen:

- E13 „Auswahl von Kabel und Leitungen in Abhängigkeit der Verlegart“
- G02 „Fachinformation zur Prüfung elektrischer Geräte und Betriebsmittel“

## Teilnahme und Aktivitäten von OVE Standardization in europäischen und internationalen Gremien im Jahr 2025:

- IEC-Generalversammlung
- IEC Standardization Management Board
- IEC Business Advisory Committee
- IEC SMB/CAB/MSB

- IEC SMB & ISO TMB
- IEC Forum
- IEC Diversity Advisory Committee
- IEC Community Symposium
- IEC NC Presidents' Forum
- IEC SG 11 Hot Topic Radar
- IEC SMB ahG 96 Governance of Artificial Intelligence
- IEC SMB ahG 97 Future of SyCs
- IEC SMB ahG 98 Zero Energy Building
- IEC SMB ahG 101 Global Relevance Toolbox
- IEC SMB CAGs
- IEC SMB DDs
- Fostering collaboration and international standards development through the IEC Mentoring Programme
- IEC How standards can help cities achieve and report on UN SDGs
- IEC National Committee training on Legal and Compliance
- IEC International Standards: enabling innovation for a sustainable future
- IEC Online Standards Development Reference Group
- IEC OSD-Tool-Schulungen
- IEC/ISO "OSD National" reference group
- OSD feedback sessions for NC users
- IEC SWG 24 The Future of Pumped Storage Hydropower – Technology Innovation and Standardization Trend
- IEC SDGs and electrotechnology: driving sustainable development
- IEC NC session on Smart benefits
- IEC Cloud security: Using ISO/IEC 27017 and ISO/IEC 27002
- IEC Clean energy solutions for a sustainable future
- IEC The Importance of an Inclusive Standardization System
- IEC TC Officer Training
- CENELEC-Generalversammlung
- CENELEC Board
- CENELEC PC (Presidential Committee)
- CENELEC BT (Technical Board)
- CENELEC HoD (Head of Delegation) meetings
- CEN-CENELEC SAG "Strategic Standardization Topics Linked to EU Legislation"
- CENELEC BTWG 143-1 LVD standardization in the EU regulatory framework
- CENELEC BTWG 154-1 EMC standardization in the EU regulatory framework
- CEN-CENELEC IAF (Industry Advisory Forum)
- CEN-CENELEC SF on Machinery
- CEN/CENELEC TGG 1 Operational Excellence
- CEN/CENELEC TGG 2 BT Efficiency
- CEN/CENELEC ICT Standardization
- CEN-CLC AC Research & Innovation "CEN-CENELEC AC Research & Innovation"

- CEN/CENELEC Sherpa coordination
- CEN/CENELEC PR Roundtable
- CENELEC BSC Business Information and Digital Transformation
- CENELEC BSC Policy & Strategy
- CENELEC BSC Finance
- CEN/CENELEC Inclusive Standardization – Enhancing the involvement of societal stakeholders and SMEs in the standard development process
- CEN/CENELEC Training for newly appointed Technical Body Officers
- CEN/CENELEC Horizon Europe Guidance session: Opportunities in Cluster 4 & 5 (industry, digital, energy, mobility)
- CEN/CENELEC OSD Reference Group
- CEN/CENELEC Green Electricity Systems and Beyond
- EU HLF WS11 – PV
- EU HLF WS9 Green Electricity Systems
- EU HLF WS5 Greater international inclusiveness
- EU HLF WS4 on alignment between European and international standards
- ETSI NSO Meetings
- ETSI-Generalversammlung
- ETSI Live webcast: CRA Standards Unlocked – Opening public consultation
- DKE und OVE Coordination Meeting
- QI-Digital Forum 2025
- DKE K.671 Relais und ZVEI-TA 6.7 Relais
- Mitwirkung beim IEC Young Professionals Programme
- Treffen mit den eigenständigen europäischen Normungsorganisationen (Single Members Meeting, Geneva Alliance)
- ISO/IEC JTC 1 Workshop Standards Collaboration on Data Use in Smart Cities
- SESEC V Webinar 15: China's Data Regime and standardization
- SESEC V Webinar 17: Navigating China's Certification System: Who's who?
- IEC PC 131 Plenary Meeting in Wien (September 2025)
- IEC PC 131 WG Meetings
- IEC TC 94 Plenary Meeting in New Delhi (September 2025)
- IEC TC 94 WG Meetings
- IEC TC 26 Plenary Meeting in Canada (Pointe-Claire/Montreal, Oktober 2025)
- IEC TC 26 WG Meetings
- **Betreuung der österreichischen Sekretariate:**
  - IEC TC 26 und CENELEC TC 26 „Electric welding“
  - IEC TC 94 und CENELEC SR 94 „Electrical Relays“
  - IEC PC 131 und CENELEC SR 131 „Rotating electrical machines for the traction of road vehicles“

- **Ausrichtung internationaler Sitzungen:**
  - IEC TC 64 MT 17 Meeting, Wien, Februar 2025
  - IEC SC23E WG12 Meeting, Wien, Mai 2025
  - IEC SC 23H MT 7 Meeting, Wien, Mai 2025
  - IEC TC 64 MT 2 Meeting, Wien, Juni 2025
  - IEC TC109 - MT3/JWG4 Meeting, Wien, Oktober 2025
  - IEC SC62D MT20 Meeting, Wien, Mai 2025
  - IEC TC 2 MT 10 Meeting, Wien, Mai 2025
  - IEC TC 21 JWG 7 Meeting, Wien, Juni 2025
  - IEC TC 26 WG 1/WG 5 Meeting, Wien, März 2025
  - CENELEC TC 14, Plenary Meeting, Wien, Juni 2025
  - IEC TC 57 WG 3 Meeting, Wien, Juni 2025
  - CLC TC 65X/WG 03 Meeting, Wien, September 2025

### Im Jahr 2025 wirkte OVE Standardisierung an folgenden nationalen Arbeitsgruppen, Plattformen und Veranstaltungen mit:

- **OVE:**
  - OVE-Energietechnik-Tagung 2025
  - OVE Innovation Day 2025
  - OVE-Mobility-Workshop
  - OVE Young Engineers Community Event
  - OVE-Generalversammlung
  - D-A-CH HoD und Behörden
  - Podiumsdiskussion und Mitgliederversammlung OVE Young Engineers
  - LTG und OVE-Normennachmittag
  - Schulungsvideos zum IEC OSD-Tool
  - Runder Tisch „Künstliche Intelligenz in der Elektrotechnik“
  - IEC 62443 Cybersecurity-Tagung
  - IEC TC 99 D-A-CH-Tagung in Wien
  - OVE/ASI JWG e-mobility
- **Austrian Standards:**
  - ASI ON-W 1001 Beirat für Normenprüfung
  - ASI Workshop 1142
  - ASI K 269 Nachhaltige Städte und Kommunen
  - ASI-AG 001.42 AI
  - AG 001.19 Digital Product Pass and E-Invoicing
  - ASI K 275 Kreislaufwirtschaft
  - ASI-AG 007.12 Wasserstofftechnologien
  - Präsidialratssitzung
  - Normungsbeirat
  - Expert Talks – EU-Standardisierungsstrategie

- **Anderes:**
  - BMWET AW Wasserstoffstrategie für Österreich
  - BM AW Round Table zu Normung und Bildung
  - Kooperation mit dem Kuratorium für Elektrotechnik KFE
  - Koordinierungsarbeit mit dem Österreichischen Bundesfeuerwehrverband und den Brandverhütungsstellen durch Teilnahme als ständiger Gast bei Sitzungen des TRVB-AK – Vorbeugender Brand- und Katastrophenschutz
  - Live Hacking Cyber Security Planspiel zur NIS2 & DSGVO mit IT-/OT-Fachkonferenz
  - LTG Mitgliedertreff
  - Teilnahme an der Expertenkonferenz der Amtssachverständigen für Elektrotechnik
  - Stadt Wien MINT Stakeholder Workshop Robotik, Teil 2
  - Koordinationstreffen mit CIE
  - Elektrotechnischer Beirat
  - EMV-Fachtagung in Seibersdorf
  - Workshop zu EMV von Elektrofahrzeugen
  - e-nnovation Austria in Salzburg (ehemals Power-Days)
  - DACH-Errichtung 2025

### Seminare und Fortbildungen der OVE Academy zu Normungsthemen im Jahr 2025:

- Absicherung industrieller Automatisierungssysteme mit der IEC 62443
- AC-Ladestationen in der Elektromobilität: Projektieren, Errichten und Prüfen
- Auswahl von Betriebsmitteln und Schutzeinrichtungen für Niederspannungsanlagen
- Batteriespeicher & Strom aus PV/Wind/Wasser als Flexibilität: Technik, Markt und Recht
- Betriebsführung und Wartung von Trafostationen
- DC-Ladestationen für Elektrofahrzeuge: Grundlagen, Errichtung und Betrieb
- Die Blitzschutzvorschrift ÖVE/ÖNORM EN 62305
- Die EMV-Richtlinie – Anwendung in der Praxis
- Elektrische Ausrüstung von Maschinen gemäß ÖVE EN 60204-1
- Elektrische Niederspannungsanlagen im Altbau
- Funktionale Sicherheit von Industriemaschinen
- Elektrotechnische Normung
- Erdungsanlagen für Trafostationen und Industrie
- Fehlererkennung und -analyse an Photovoltaik-Anlagen
- Geräte/Betriebsmittel, wiederkehrende Prüfung und Überprüfung nach Reparatur
- Gesetzliche Grundlagen der elektrotechnischen Sicherheit in Österreich

- Grundlagen für die Installation von Photovoltaik-Anlagen
- Grundlagen Kleinwindenergieanlagen/Workshop Kleinwindkraft: Theorie und Praxis der PV-Alternative
- Isolationskoordination für elektrische Betriebsmittel in Niederspannungsanlagen
- Kompaktwissen elektrische Maschinen
- Leistungselektronik und Wechselrichter
- Niederspannungsleistungsschalter: Verwendung, Einstellung und Prüfung
- Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen gemäß ÖVE/ÖNORM EN 61439
- OVE E 8101 und OVE-Richtlinie R 12-2 – Niederspannungsanlagen und ergänzender Brandschutz
- OVE-Blitzschutztag
- OVE-Zertifikatslehrgang: Manager:in von Energiegemeinschaften
- OVE-Zertifikatslehrgang: Energiewendecoach
- Photovoltaik-Großanlagen: Planung, Inbetriebnahme, Prüfung
- Planungsgrundsätze für die Errichtung von Trafostationen
- Power Quality – Qualität im Stromnetz: Einfluss neuer Netzkomponenten
- Prüfung von Niederspannungsanlagen
- Prüfung von Niederspannungsanlagen in explosionsgefährdeten Bereichen
- Risikobeurteilungen an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln
- Sicherer Umgang mit elektrischen Anlagen?
- Stationäre Batteriespeicher: Wirtschaftlichkeit, technische Planung und sicherer Betrieb
- Thermische Dimensionierung von Verteilern
- Vortragsblock des OVE und des Hauptverbands der Gerichtssachverständigen für Sachverständige der Elektrotechnik
- Wartung und Instandhaltung von Photovoltaik-Anlagen

Folgen Sie uns auf:



## Impressum

Herausgeber: OVE Österreichischer Verband für Elektrotechnik, Generalsekretär Dipl.-Ing. Peter Reichel, Eschenbachgasse 9, 1010 Wien  
Redaktion: Dipl.-Ing. Bernhard Spalt, Eva Kratky, Mag. Cornelia Schaupp  
Foto Credits: OVE/Mehlman (S.1, unten), OVE/Fürthner (S. 1 oben, S. 3, S. 9), 1111 Photography/Henri Collette (S.12),  
OVE (S. 13 oben, S. 14), Austrian Standards/APA-Fotoservice/Juhasz (S. 13 unten)  
Grafische Gestaltung: Manuela Tippl, Wien  
Druck: druck.at